

**Begrüßung : Ostermontag 12.04.04 /Gottesdienst. Evang. Kirche Werne**

**Liebe Ostermarsch-Gemeinde,  
herzlich will kommen zum Gottesdienst anlässlich des Ostermarsches  
Rhein-Ruhr 2004.**

**Frieden und soziale Gerechtigkeit – Aufstehen für eine lebenswerte Zukunft ist das Motto dieses Ostermarsch-Gottesdienstes 2004 hier in der Werner Kirche. Dieser Ostermarsch und dieser Gottesdienst sind wichtig, weil soziale Gerechtigkeit und Frieden nicht ohne eigenes Engagement zu haben sind. Ein buntes Bündnis gegen Krieg und Sozialraub; ein buntes Bündnis für Frieden und soziale Gerechtigkeit sind biblischer und christlicher als militärische Drohgebärden und die Fortsetzung halbherziger Politik mit militärischen Mitteln wie es mit dem EU-Verfassungsentwurf –dem Design für ein militarisiertes Europa zur Zeit geschieht. Seien wir achtsam und wachsam.**

**Beim Propheten Amos heißt es: „Es ströme das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.“ Diesen Amos – Text wird Pfarrer Hartmut Dreier – Mitherausgeber von Amos, den Kritischen Blättern aus dem Ruhrgebiet uns nachher nahe bringen. Wir freuen uns, dass Hartmut Dreier diesen Gottesdienst mit uns feiert und die Predigt hält. Musikalisch wird dieser Gottesdienst von Andreas Volkmann begleitet; und vorbereitet haben den Gottesdienst die Frauen für den Frieden in der EkvW/Gruppe Bochum und die Evang. Kirchengemeinde Werne.**

**Aufstehen für eine lebenswerte Zukunft: Die Christen feiern Ostern die Auferstehung Christi. Christus ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden, so rufen wir es uns zu Ostern zu. Und so lassen Sie uns diesen Gottesdienst feiern:**

**Im Namen Gottes, der Quelle unseres Lebens  
Im Namen Jesu Christi, dem Grund unserer Hoffnung  
Und in der Kraft des Heiligen Geistes, die Erstarrtes zum Fließen bringt  
die aus Erschöpfung aufrichtet  
die uns ermutigt und belebt.**

**In dieser Gewissheit lasst uns singen: Christ ist erstanden (EG 99 )**

Annemarie Grajetzky